

- B. Tauchnitz in Leipzig.**
12140. Collection of british authors. Vol. 1690. gr. 16. * 1 M 60 S.
Inhalt: A Blue-Stocking, by Mrs. Edwardes.
- Tremendt & Granier in Breslau.**
12141. Fischer, F., rechtliches Gutachten üb. die Vergleichsvorschläge d. Magistrats zu Breslau in der Ablösungssache der evangelischen, früher lutherischen Kirchengemeinden. gr. 8. * 50 S.
- Ulrich in Leipzig.**
12142. Haan, W., 6 Reden, der Erinnerung an besonders wichtige Ereignisse der Stadt u. Kirchfahrt Leisnig gewidmet. gr. 8. * 30 S.
- Velhagen & Klasing in Bielefeld.**
12143. Handwörterbuch der gesammten Militärwissenschaften. Hrsg. v. B. Poten. 13. Lfg. gr. 8. * 1 M 80 S.
- Violet in Leipzig.**
12144. Freund's Schüler-Bibliothek. 1. Abth. Präparationen zu den griech. u. röm. Schulclassikern. Präparation zu Sallust's Werken. 3. Hft. 4. Aufl. 16. * 50 S.
- Welle in Berlin.**
12145. † Bär, der. Berlinische Blätter f. vaterländ. Geschichte u. Alterthumskunde. Hrsg. v. G. Hiltl u. F. Meyer. 3. Jahrg. 1877. Nr. 19. gr. 4. Vierteljährlich * 1 M 50 S.
- Wenger in Rempten.**
12146. Kartennetze. Nr. 1. Europa. Lith. qu. 4. * 20 S.
- Didot & Co. in Paris.**
Cahier, P. Ch., nouveaux mélanges d'archéologie d'histoire et de littérature sur le moyen âge. Bibliothèques. gr. 4. * 32 M.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[39333.] Mit heutigem Tage verkehren wir mit dem Gesamtbuchhandel über Leipzig und wird dem verehrl. Sortimentsbuchhandel über unser neuestes Unternehmen in diesen Tagen Circular zugehen. Unsere Commission hatte Herr Heinrich Matthes in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll
Gera, 5. October 1877.

Vornscheim & Lebe.

Verkaufsanträge.

[39334.] Ein solides, kleineres Sortiment in einer angenehmen Stadt Mitteldeutschlands ist sofort zu verkaufen.

Offerten sub E. E. # 44. durch die Exped. d. Bl.

[39335.] Eine Verlags-Handlung, verbunden mit täglicher Zeitung und gut eingerichteter Buchdruckerei in Mitteldeutschland ist Familienverhältnisse halber bei einer Anzahlung von 15,000 Mark baldigst zu erwerben. Offerten befördern unter P. B. 895. Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[39336.] Eine ältere, gut renommierte Sortimentsbuchhandlung einer großen Stadt Norddeutschlands mit guter, sicherer Kundschaft ist käuflich zu übernehmen.

Reflectenten, denen hinreichende Mittel zu einer Anzahlung von 15,000 Mark und dem nöthigen Betriebe zu Gebote stehen, erfahren Weiteres auf Briefe, die unter Chiffre R. E. durch Herrn Ernst Fleischer in Leipzig erbeten werden.

[39337.] In einer Kreisstadt Pommerns (Garnison, höhere Bildungsanstalten) ist Krankheit halber eine Buchhandlung mit Nebenbranchen, mit einem bedeutenden festen Lager, für den billigen aber festen Preis von 6000 Mark zu verkaufen.

Offerten unter Chiffre B. D. 18. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[39338.] Ein solides, mittleres Sortimentsgeschäft in einer preuß. Provinzialstadt ist wegen Ableben des Besitzers sofort zu verkaufen.

Nähere Auskunft ertheilt
Leipzig, den 6. October 1877.

Hermann Schulze.

[39339.] Verlags-Verkauf. — Ein kleiner populär-medicinischer Verlag ist billig für 2000 Mark zu verkaufen.

Näheres durch Eugen Fort in Leipzig pr. directe Post.

Kaufgesuche.

[39340.] Eine kleine Buchhandlung wird zu pachten, event. zu kaufen gesucht gegen Raten-Zahlungen. Auch wäre man nicht abgeneigt, die Führung eines Geschäftes zu übernehmen. Offerten sub Z. Z. 1000. an die Exped. d. Bl. abzugeben.

Theilhaber gesuche.

[39341.] Eine geachtete und sehr ausdehnungsfähige Sortiments- u. Antiquariatsbuchhandlung in Wien, in sehr günstiger, zukunftsreicher Lage, sucht einen Theilhaber mit einer Einlage von 25—30,000 Mark, welche jedoch nicht unbedingt auf einmal beansprucht wird. Unter Umständen könnte das Geschäft auch käuflich erworben werden. Tüchtige, namentlich kaufmännisch gebildete Buchhändler, welche die entsprechenden Baarmittel nachzuweisen vermögen, wollen sich an Herrn Hermann Fries in Leipzig wenden, welcher jede gewünschte Auskunft ertheilen wird.

Fertige Bücher u. s. w.

[39342.] Zu

Stoll, Bauwesen. 2. Fortsetzungsband

ist ein 2 Bogen starker Carton erschienen, welcher die neue Bauordnung (mit Anmerkungen) zur Auswechslung gegen die alte enthält. Exemplare hiervon stehen um 50 S., 40 S. baar zur Verfügung.

Der complete Band wird mit der neuen Bauordnung zu dem bisherigen Preis von 6 M. ausgeliefert.

Jos. Ant. Finsterlin in München.

[39343.] Durch zahlreiche Bestellungen auf das in unserem Commissionsverlage erschienene Buch:

Davis, Unsterblichkeit kein Wahn. Deutsch von Kramer.

sind wir nicht im Stande, die à cond.-Bestellungen zu berücksichtigen, sondern können nur noch fest oder baar liefern.

München, 9. October 1877.

Joh. Palm's Hofbuchhdlg.

Gef. Beachtung empfohlen!

[39344.]

Ueber das jüngst in meinem Verlage erschienene Werkchen:

Fünf neue Erzählungen

von

Bret Harte.

Deutsch von **Heichen-Abenheim.**

Autorisirte Ausgabe.

Preis: elegant geheftet 1 M.; fein gebunden 1 M 80 S. ord.

In Rechnung 75 S. (25 %), baar 65 S. (33 1/3 %) u. 11/10.

Inhalt: 1. Mein Freund Landstreicher. 2. New-York zwischen 6. u. 7. 3. Der Hirte von Solano. 4. Eine Nacht im Schlafwaggon. 5. Sanherib's Tod.

äußert sich die „Schlesische Presse“ in ihrer Nr. 522:

„Eisenbahnlectüre, wie sie sein muß. Der Reichtum an geradezu verblüffenden Wendungen, durch welche sich Bret Harte auszeichnet, die Fähigkeit, die Wirklichkeit genau abzuschreiben, dabei aber die Reizung, das Widrige, ja Grausige in humoristischer Form einzuschmuggeln, sind aus den früheren Arbeiten des Verfassers bekannt und verleugnen sich auch hier nicht.“

Stuttgart.

Aug. Berth. Auerbach.

Nur einmal angezeigt!

[39345.]

In unserem Verlage erschien soeben:

Feuser's Neuer Kalender für Landwirthe auf das Jahr 1878.

VIII. Jahrgang.

Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner

von

Sigmund Lutter,

ehemal. Redacteur der „Wiener landw. Zeitung“ und des „Practischen Landwirths“.

Mit Illustrationen. Preis 1 M. ord. mit 33 1/3 % gegen baar.

Wir können diesen Kalender nur baar abgeben und bitten, zu verlangen.

Verlag Leykam-Josefthal in Graz.